

# Die Kosten des zweiten Weltkrieges

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung**

Band (Jahr): **20 (1944-1945)**

Heft 12

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-707771>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Splitterhagel hat die Raupen getroffen. Mit einem Satz aber ist der Fahrer, der hinter dem Panzer gelegen hat, in seinem Wagen, fährt ihn vor — er fährt noch, fährt, trotzdem die Gleisketten nur noch Trümmer sind —, hilft die beiden Schwerverwundeten bergen. Und dann geht es zurück, begleitet von den Serien der feindlichen Artillerie. Sie kommen zurück, am Gefechtsstand werden die beiden verwundeten Kameraden umgebettet in den gepanzerten Mannschaftswagen und der bringt sie sofort zurück zum Hauptverbandssplatz. Sie konnten **beide gerettet** werden.» Dr. E. B.

### Die Kosten des zweiten Weltkrieges

Die kriegführenden Staaten geben astro-

nomische Geldsummen aus, für den Bau von Flugzeugen, Schiffen, Tanks, Flammenwerfern, Kanonen und Granaten. Mit all diesen Waffen wird nur eins bezweckt: die Vernichtung von Menschenleben und die Zerstörung von Häusern, Staudämmen, Fabriken, Bunkern... ganze Städte, ja ganze Länder werden in einen Schutt- und Trümmerhaufen verwandelt.

Der monetäre Wert der bisher schon vernichteten Menschenleben und Sachgüter ist überhaupt nicht zu berechnen. Nie wird ein Statistiker das in Zahlen kleiden können, was alles unterm Bomben- und Kugelhagel in Stücke ging. Leichter ist es, Zahlen darüber zu erhalten, was diese Vernichtung kostet, denn hierüber geben die Budgets der Kriegführenden Auskunft. Nach den Berechnungen eines amerikani-

schen Statistikers hätte aus dem Gelde, das für die Führung dieses Weltkrieges bis Mitte des Jahres 1944 ausgegeben wurde, jeder Familie in den Vereinigten Staaten, Kanada, Australien, England, Irland, Frankreich, Deutschland, Belgien und Rußland geschenkt werden können: ein Haus im Werte von 75 000 Fr.; dazu Mobiliar im Werte von 25 000 Fr.; ein Sparkassenbüchlein mit 100 000 Fr.

Jeder 200 000 Einwohner zählenden Stadt hätte man im weitem überweisen können: 125 000 Fr. für Bibliotheken; 125 000 Fr. für Schulen, und 125 000 Fr. für Krankenhäuser.

Damit aber wären die bisherigen Kriegskosten noch nicht restlos aufgelöst. Aus dem verbleibenden Rest hätte man im weitem 125 000 Lehrer und ebensoviel Krankenschwestern besolden können. chb.

## Schweizerische Kaufmännische Stellenvermittlung Zürich

Talacker 34  
Telephon 270177

Interessenten wollen Offerten mit Zeugniskopien und wenn möglich mit Lebenslauf an obige Adresse senden. Bitte Nummer der Vakanz angeben.

2252 Zentralschw. - Verwaltg. - 2—3 jg. Ang. Steno, Maschinenschr., Materialbuchh. Eintr. sofort.

2253 Kf. Aarg. - Jung. Ang. in Webereibüro. Branchekund. Bew. bevorzugt.

2256 D. Schw. - Militärbüro. - a) Junge Büroord. - b) Rechnungsführer, bevorzugt Fouriere. Eintr. bald. Anstellung kriegsbedingt. Zivillohn.

2259 Rütli (Zch.). - a) Tücht., gut präsent. Angest., 30-50 J., als Stütze des Chefs. Deutsch, Franz. perf. Gute Kenntn. Buchh. Fr. 4-600.-. - b) Aushilfsang., ca. 2 Mte., allg. Büroarbeiten. Eintr. sofort.

2260 Baden. - Hotel. - Ledig. Ang., ca. 25-27 J., evtl. älter. Buchh. Kasse, Korresp., Auskunf. Deutsch, franz., ital. sprechend. Eintr. Anf. Januar. Dauerstelle.

2261 Kf. Aarg. - Tücht. kaufm. Ang. bis 35 J. Korrr., allg. Büroarb. Deutsch, Franz. absol. perfekt. Eintr. mögl. bald. Dauerstelle. Gute Bezahlung.

2262 Zch. - Autobr. - Jung. Ang. für Einarbeitung in Spez.-Gebiet, Reparatur., Abrechnung, Ueberwachung, Ersatzteil-Lager. Wenn mögl. Franz. Mutterspr.

## Union Helvetia Luzern

Zentralverband der schweiz. Hotel- und Restaurant-Angestellten. Sempacherstraße 14, Tel. 255 51  
Interessenten reichen Offerten mit Zeugniskopien und Photos ein. Bitte Nummer der Vakanz angeben

1442 Sekretär-Buchhalter, Jahresst., bis 250.-, Sanaf., Graub.

1497 Chef de rang, jung, A-la-carte-Service, Jahresst., Großrest., Bern.

1466 Commis de rang, Ende Nov., Jahresst., I.-Kl.-Hotel, Stadt, Tessin.

1474 Aide de cuisine, 180.- bis 200.-, Jahresst., Mitte Nov., Hotel, Bern.

1456 Commis de cuisine, 160.-, Jahresstelle, Rest., Basel.

1456 b Aide entremétier, 200.-, Jahresst., Rest., Basel.

1493 Pâtissier, Winters., Hotel, Davos.

1524 Aide de cuisine, 30. 11. od. 15. 12., Jahresst., Sanaf., Graub.

1525 Commis de cuisine, tüchtig, 20. 12., Jahresst., 220.- bis 250.-, Winters., Hotel, Davos.

## Schweizerische Technische Stellenvermittlung Zürich

Beethovenstraße 1  
Telephon 235426

Interessenten, die sich für die nachstehenden offenen Stellen bewerben möchten, wollen die Unterlagen zur Anmeldung bei der S.T.S. beziehen.

### Bau-Abteilung:

1594 Jüng. Tiefbauzeichner für Kulturpläne u. Nivellierungsarb. Eintritt raschmöglichst. Bei Eignung evtl. Dauerstelle. Techn. Büro Zürich.

1600 Tücht. Bauführer-Polier für Bauführung von Hochbauten. Eintr. ca. 15. Nov. Beschäftigungsdauer läng. Zeit. Bauunternehmung Zürich.

1602 Jüng. Hochbautechniker od. -Zeichner für Werk- und Ausführungspläne für Neu-, Um- und Innenausbauten. Eintritt sofort. Dauerstelle bei Eignung. Holzbaugeschäft der Ostschweiz.

1606 Hochbautechniker oder -Zeichner, haupts. für Bürotätigkeit, zum baldigen Eintritt. Beschäftigungsdauer unbestimmt. Architekturbüro Bern-Land.

1608 Jung. Hochbautechniker od. -Zeichner mit etwas Praxis u. vertraut mit allen berufl. Arbeiten. Eintritt baldigst. Bei Eignung Jahresstelle. Architekturbüro Kf. Aarg.

1614 Dipl. Bautechniker, guter Planbearbeiter, mit Erfahrung im Straßen-, Kanalisations- u. Vermessungswesen. Eintritt raschmöglichst. Beschäftigungsdauer unbestimmt. Technisches Büro Kf. Zürich.

### Maschinen-Abteilung:

783 Jüng. Maschinenzeichner mit abgeschlossen. Lehrzeit u. etwas Praxis im mittl. Präzisionsmaschinenbau. Eintritt baldigst. Dauerstellung bei Eignung. Ostschweiz.

791 Techniker evtl. Zeichner, guter und ideenreicher Konstrukteur für die Lösung mech. Probleme an elektr. Apparaten. Eintritt baldigst. Dauerstellung. Maschinenfabr. der Ostschweiz.

793 Maschinentechner od. -Zeichner, guter und zuverl. Konstrukteur, wenn mögl. mit Kenntn. im Bau von Prefautomaten. Eintritt baldigst. Ingenieurbüro Zürich.

## HOFRELA 645

der modernste Radio mit Spulenrevolver für 7 gedehnte Kurzwellenbänder und Mittel- und Langwellen. Große übersichtliche Flutlichtskala mit 135 Kurzwellensender-Bezeichnungen, 5 Hochfrequenz-Telephonrundspruch-Einstellmarken, 11 Langwellen- und 77 Mittelwellenstationennamen nach dem Stande Juli 1944. Spielfreier Schneckenrad-Antrieb mit Schwungrad, 5stufiger Klangregler. Starke, rein lineare Gegenkopplung.

Preis Fr. 800.— ohne Installation und Steuern.

